

- aktive Teilnahme der Jugendlichen
(Wortmeldungen, Fragen, Teilnahme am Prozess)



Auseinandersetzung
(Schrittmittel, Messbrauch)

Eigenreflexion
"ich denke"

Lebenskompetenzen

- Problemlösungs-Kompetenzen
- Medien-Kompetenzen
(kritische Haltung, eigenes Schicksal)

Gruppenreflexion
"wir danken"

Informationsgewinn
(Sucht)*

Sensibilisierung
(Eigen, fremdkonform)*

Handlungsstrategien*

Selbstbeobachtung

Informationsgewinn
(Medien)*

Zugang Freizeitbesch
(Filmdrehen)*

bes. Qualitäten der Filmarbeit

Gruppeninteraktion während des ganzen Prozesses

Risikoarm

Interessantes Medium "Köder"

Improvisation notwendig

keine Vorgaben von MA

Film kann später zu Hause angeschaut werden

Problemanalyse
(Ersterung, Umgang)

Darstellung realer Probleme
(eigenes Leben, eigene Umgebung)

Selbst- u. Gruppenreflexion

Filmarbeit

[Vorführung] des Filmes

- Selbstkritik formulieren:
Wie gut habe ich meinen Teil gemacht?
(im Vergleich zu den anderen)
Wie gut ist der Film? (wir haben ihn gemacht)
- Erfolgserlebnis als Gruppe (wir haben ihn gemacht)
- Szenen u. Handlungen kommen zustande, in denen die Entstehung u. der Umgang mit Konflikten dargestellt werden (auch in fremden Rollen)

Dreharbeit
- Drehen an bekannten Orten
- Improvisation - eigenständig ohne Hinweise von anderen
- Sicherheit in der Rolle (Empfindung der Darsteller)

Ideenfindung Drehbuchschreiben
- realitätsnahe Idee (Alltagsbezug)
- Auftragsklärung u. -bearbeitung
- Gruppensens
- Platz für jeden
- Ablaufplan